dena

Energy Efficiency Awards 2025 vergeben

[06.11.2025] Auf dem dena-Energiewende-Kongress in Berlin sind fünf Unternehmen mit dem Energy Efficiency Award 2025 geehrt worden. Die Auszeichnung würdigt innovative Projekte, die zeigen, wie Energiewende und Klimaschutz in der Wirtschaft vorankommen.

Fünf Unternehmen haben beim dena-Energiewende-Kongress in Berlin den Energy Efficiency Award 2025 erhalten. Wie die Deutsche Energie-Agentur (dena) berichtet, steht der Wettbewerb unter der Schirmherrschaft der Bundesministerin für Wirtschaft und Energie, Katherina Reiche (CDU). Ausgezeichnet wurden Projekte, die belegen sollen, wie Klimaschutz und wirtschaftlicher Erfolg zusammengehen.

Corinna Enders, Vorsitzende der dena-Geschäftsführung, erklärte: „Die Preistragenden zeigen auf inspirierende Weise, wie unternehmerischer Mut und Nachhaltigkeit zusammenspielen." Diese Lösungen seien technisch machbar, wirtschaftlich umsetzbar und bereit für den Markt. Viele hätten das Potenzial zur Anwendung in anderen Unternehmen, ein „starkes Signal für den Innovationsstandort Deutschland".

Nach Angaben der dena betonte auch Stefan Rouenhoff, parlamentarischer Staatssekretär im Bundeswirtschaftsministerium und dena-Aufsichtsratsvorsitzender, die Bedeutung steigender Investitionen in Energieeffizienz. Sie senkten Kosten, stärkten die Wettbewerbsfähigkeit und beschleunigten die Dekarbonisierung der Industrie.

Der Award wurde in vier Kategorien vergeben. In der Kategorie „Think Big!" für komplexe Energiewendeprojekte erhielt dasUnternehmen Pöppelmann die Auszeichnung für den Bau einer innovativen Produktionshalle zur nachhaltigen Kunststofffertigung. In der Kategorie „Von smart bis digital!" wurde KIS Antriebstechnik geehrt – für ein maßgeschneidertes, KI-gestütztes Energiemanagementsystem, das den Energieeinsatz präzise optimiert. Die Kategorie „Gemeinsam mehr erreichen!" würdigte kooperative Ansätze. Hier wurden die Unternehmen Stadt.Energie.Speicher und denkmalstadt ausgezeichnet, die ein Quartier mit Flusswasser-Wärmepumpen nachhaltig versorgen. In der Kategorie „Moving forward!" für Konzepte auf dem Weg zur Klimaneutralität wurde tesa prämiert. Das Unternehmen plant eine Produktion, die mithilfe von Wasserstoff künftig klimaneutral erfolgen soll.

Zudem vergab das Kongress-Publikum einen Sonderpreis an Solarwärme Bracht für eine genossenschaftlich organisierte Nahwärmeversorgung mit saisonaler Wärmespeicherung – ein Modell insbesondere für ländliche Regionen.

Der Energy Efficiency Award wird seit 2007 verliehen, vom Bundeswirtschaftsministerium gefördert und von der KfW als Premium-Partner unterstützt. Ziel ist es laut dena, konkrete Erfolge der Energiewende sichtbar zu machen und Lösungen aus der Praxis bekannter zu machen.

(th)

Stichwörter: Unternehmen, Deutsche Energie-Agentur (dena), Energy Efficiency Award